



Urlaubsgesuch

Urlaub

Urlaub nach Art. 96.2 (Jokerhalbtage)

| | | | |
|--------------|-------|--------------|-------|
| Name | _____ | Vorname | _____ |
| Geb.datum | _____ | | |
| Klasse | _____ | Lehrperson | _____ |
| Grund | _____ | | |
| am/vom | _____ | bis und mit | _____ |
| in Halbtagen | _____ | | |
| Datum | _____ | Unterschrift | _____ |

| | | Datum | Visum |
|------------------------------|---|-------|-------|
| Entscheid Klassenlehrperson | <input type="checkbox"/> bewilligt | _____ | _____ |
| Antrag Klassenlehrperson | <input type="checkbox"/> bewilligen | _____ | _____ |
| Entscheid Schulleitung | <input type="checkbox"/> Urlaub bewilligt | _____ | _____ |
| Entscheid Schulratspräsidium | <input type="checkbox"/> Urlaub bewilligt | _____ | _____ |

Urlaubsregelung

- Die Urlaubserteilung richtet sich verbindlich nach Art. 16 bis 18 der Volksschulverordnung.
- Es können Urlaub erteilen:
 - die Klassenlehrperson: bis zu einem Tag
 - die Schulleitung: bis zu einer Woche
 - das Schulratspräsidium: für alle anderen Urlaube
- Für die Bewilligung eines Urlaubes muss ein besonderer Grund vorliegen.
- Urlaubsgesuche sind der Klassenlehrperson frühzeitig vor dem gewünschten Urlaub einzureichen.
- Ein Urlaubsgesuch in Anschluss an Ferien oder zwischen Feiertagen ist frühzeitig an das Schulratspräsidium zu richten. Das entsprechende Gesuch führt die Gründe für den gewünschten Urlaub in einem Antrag auf.

„Jokerhalbtage“

- Die Eltern haben (gemäss II. Nachtragsgesetz zum Volksschulgesetz Art. 96 Ziffer 2) das Recht, ihre Kinder während eines Schuljahres unbegründet maximal an 2 Schulhalbtagen vom obligatorischen Schulunterricht zu dispensieren.
- „Jokerhalbtage“ können auch vor oder nach Ferien resp. zwischen Feiertagen angewandt werden.
- Die Meldung hat frühzeitig vor dem gewünschten freien Halbtage an die Klassenlehrperson zu erfolgen.